

Hansestadt Stendal, 08.12.2021

Niederschrift über die öffentliche/ nicht öffentliche Sitzung des Haupt- und Personalausschusses

Tag der Sitzung: Mittwoch, 10.11.2021
Ort: Rathausfestsaal, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 20:42 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Schmotz, Klaus

Mitglieder

Bausemer, Arno
Büttner, Matthias
Instenberg, Reiner
Lenkeit, Anette
Radtke, Carola

bis einschließlich TOP28 - als
Ortsteilbürgermeisterin
ab TOP 29 - Vretretung für Hr. Dr. Wollmann

Röhl, Christian
Röxe, Joachim
Schüßler, Xenia
Weise, Thomas
Wollmann, Herbert, Dr.

bis einschließlich TOP 27 anwesend

bis einschließlich TOP28 anwesend

Protokollführer/in

Gravert, Robert

von der Verwaltung

Fried, Sylvia
Hell, Rüdiger
Krüger, Philipp
Pidun, Silke
Richter, Diana
Rosenlöcher, Jörg
Tüngler, Bärbel
Westrum, Georg-Wilhelm

Gäste

Roske, Steffen
Schreiber, Marcus

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder
Schwarzer, Jörg



Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|--|--------------------|
| 1 | Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Informationen des Oberbürgermeisters | |
| 5 | Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung | |
| 6 | Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 15.09.2021 | |
| 7 | Antrag der AFD-Fraktion zur Geschwindigkeitsbegrenzung Scharnhorststraße | A VII/113 |
| 8 | Antrag der AFD-Fraktion auf öffentliche bundesweite Ausschreibung des Baugebietes "Uenglinger Berg" | A VII/114 |
| 9 | Gemeinsamer Antrag der Fraktionen DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen und FSS/BfS - Freitische bei der Schulspeisung | A VII/118 |
| 10 | Hauptsatzung | VII/0458 |
| 11 | Antrag des Stadtratsvorstandes zur Änderung der Geschäftsordnung | A VII/101/1 |
| 12 | Standort inklusiver Spielplatz | VII/0518 |
| 13 | Wirtschaftsplan 2022 des Technologiepark Altmark - Eigenbetrieb der Hansestadt Stendal | VII/0549 |
| 14 | Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und die Entlastung der Betriebsleitung des Technologiepark Altmark - Eigenbetrieb der Hansestadt Stendal | VII/0584 |
| 15 | Entsendung eines Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Stendaler Wohnungsbaugesellschaft mbH | VII/0579 |
| 16 | Beschluss zur 1. Änderung des städtebaulichen Gesamtkonzeptes für das Förderprogramm "Sozialer Zusammenhalt", Stendal-Stadtsee | VII/0555 |
| 17 | Ausschreibung Stelle des Oberbürgermeisters (m/w/d) | VII/0564 |
| 18 | Aufhebung der Fernwärmesatzung | VII/0566 |
| 19 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 34/19 "Solarpark Borsteler Weg", hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 und § 4a BauGB | VII/0569 |
| 20 | 8. Änderung des Flächennutzungsplans „Stadt Stendal“ – Solarpark Borsteler Weg, hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 und § 4a Baugesetzbuch (BauGB) | VII/0570 |
| 21 | 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 22/05 "III. Erweiterung Johanniter-Krankenhaus, hier: Beschluss des Durchführungsvertrags | VII/0577 |
| 22 | Antrag auf Aufhebung Beschluss VII/081 | VII/0583 |
| 23 | Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters | VII/0551 |
| 24 | Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters | VII/0553 |
| 25 | Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters | VII/0554 |
| 26 | Beschluss über eine überplanmäßige Mehrausgabe für die Grundschulen - interaktive Tafeln, incl. Software | VII/0563 |
| 27 | Anfragen/Anregungen | |



Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----------|---|-------------------|
| 28 | Informationen des Oberbürgermeisters | |
| 29 | Beschlussfassung über die Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 15.09.2021 | |
| 33 | Wirtschaftsplan 2022 der Altmark Oase Sport- und Freizeitbad Stendal GmbH | |
| 30 | Grundstücksverkauf in Stendal - Uenglinger Straße | VII/0544 |
| 31 | Beauftragung eines Wirtschaftsprüfers für die Jahresabschlussprüfung 2021 für den Technologiepark Altmark - Eigenbetrieb der Hansestadt Stendal | VII/0552 |
| 32 | Interimsvereinbarung Trinkwasserkonzession Kernstadt | VII/0578 |
| 33 | Wirtschaftsplan 2022 der Altmark Oase Sport- und Freizeitbad Stendal GmbH | VII/0585 |
| 34 | Rahmenvertrag Winckelmann-Museum 2021 | VII/0351/1 |
| 35 | Anfragen/Anregungen | |



Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Oberbürgermeister Schmotz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder, Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

zu TOP 2 **Feststellung der Tagesordnung**

Herr Oberbürgermeister Schmotz schlägt vor den Tagesordnungspunkt (TOP) 33 vor TOP 30 zu behandeln. Hierzu gibt es keine Einwände.

Herr Stadtrat Weise fragt, wer die Sitzungsleitung bei den TOP 25, 26 und 27 übernehmen werde und spielt hier auf eine mögliche Befangenheit des Vorsitzenden Herrn Oberbürgermeister Schmotz an.

Herr Oberbürgermeister Schmotz erklärt, dass er keine Notwendigkeit für die Nicht-Teilnahme an der Beschlussfindung sehe. Allerdings habe er sich auch in der Vergangenheit wiederholt bei Abstimmungen zum Jahresabschluss enthalten und nicht an den betreffenden Abstimmungen teilgenommen. Er signalisiert, dass er dies auch heute so handhaben werde und schlägt vor, dass Herr Stadtrat Sobotta für diese Tagesordnungspunkte die Sitzungsleitung übernimmt.

Herr Stadtrat Sobotta willigt ein.

Die Tagesordnung wird, mit der oben genannten Änderung der zeitlichen Abfolge zum TOP 33, in der vorliegenden Fassung angenommen.

zu TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

Herr Roske stellt folgende Fragen:

1. Wer ist der diesjährige Betreiber der Eisbahn in Stendal und wie geht man mit den aktuellen Corona-Verordnungen um?
2. Ist beim Absagen des Weihnachtsmarktes mit einer Vertragsstrafe der Händler zu rechnen? Wie sind diesbezüglich die Verträge gestaltet?
3. Warum habe Herr Roske zu seiner Anfrage aus der Juli-Sitzung zur Baumaßnahme Anne-Frank-Str. bis heute noch immer keine Antwort bekommen?

Herr Oberbürgermeister Schmotz antwortet wie folgt:

- zu 1. Als Betreiber wird auch in diesem Jahr Herr Novak fungieren. **Herr Krüger** (Leiter Amt 13) ergänzt, dass derzeit unklar sei, wie die Restriktionen zukünftig ausfallen werden, daher ist zum jetzigen Zeitpunkt zum Umgang mit der Corona-Verordnung in Bezug auf die Durchführung der Eisbahn keine Aussage möglich.



- zu 2. Der Hansestadt Stendal drohe keine Vertragsstrafe beim Absagen des Weihnachtsmarktes. Die Händlerverträge sehen keine gegenseitigen Regressansprüche vor.
- zu 3. verspricht **Herr Oberbürgermeister Schmotz** eine zeitnahe schriftliche Beantwortung.

zu TOP 4 Informationen des Oberbürgermeisters
Herr Oberbürgermeister Schmotz hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

zu TOP 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
Herr Oberbürgermeister Schmotz gibt folgende Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt:

Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 20.09.2021
Ja 9 Enthaltungen 2 einstimmig beschlossen

Personalangelegenheit - Vertreter Leitung Hort Stadtsee
Ja 11 einstimmig beschlossen

zu TOP 6 Beschlussfassung über die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 15.09.2021
Ja 10 Enthaltung 1 einstimmig beschlossen

zu TOP 7 Antrag der AFD-Fraktion zur Geschwindigkeitsbegrenzung Scharnhorststraße

A VII/113 **Herr Stadtrat Bausemer** stellt den Antrag seiner Fraktion vor. Der Kreisel sei aus der Moltkestr. kommend schwer einzusehen. Eine Begrenzung auf 30 km/h könne hier präventiv für mehr Sicherheit sorgen.

Herr Stadtrat Instenberg meint, dies sei der schlechteste Kreisverkehr in ganz Stendal. In ganz Brandenburg seien vor jedem Kreisverkehr Fußgängerüberwege, die die Situation entschärfen würden, so Stadtrat Instenberg weiter. Dennoch sehe er Probleme bei der Genehmigung einer solchen Geschwindigkeitsbegrenzung durch die Kreisverkehrsbehörde. Man könne nur an alle Autofahrer appellieren dort langsam zu fahren.

Herr Stadtrat Röxe teilt mit, dass seine Fraktion diesem Antrag nicht zustimmen werde. Dieser Kreisverkehr sei kein Unfallschwerpunkt in der Hansestadt Stendal. Dies sei inzwischen auch belegt. Des Weiteren sei zu bemerken, dass noch immer §1 der StVO gilt: „Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“.



Nach einer sich daran anknüpfenden Diskussion erfolgt die Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen, dass in der Scharnhorststraße etwa 50m vor dem Kreisverkehr Ecke Moltkestraße die Einrichtung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h geprüft wird.

Ja 4 Nein 4 Enthaltung 3 abgelehnt

zu TOP 8

Antrag der AFD-Fraktion auf öffentliche bundesweite Ausschreibung des Baugebietes "Uenglinger Berg"

A VII/114

Herr Stadtrat Bausemer stellt den Antrag seiner Fraktion vor.

Herr Stadtrat Röhl plädiert dagegen für die Umsetzung der aktuellen Beschlusslage. Darin wird gefordert, dass die Stadt nun die Erschließung und Vermarktung voranzutreiben habe. Alle Stadträte würden die gleiche Bestrebung haben, schnellstmöglich Bauland zu schaffen.

Nach einer ausführlichen Diskussion erfolgt die Abstimmung zum Antrag.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt:

Die Verwaltung der Hansestadt Stendal veranlasst eine bundesweite öffentliche Ausschreibung zur Erschließung und Vermarktung des Bauvorhabens „Uenglinger Berg“. (Erschließungsträger)

1. Es wird eine öffentliche bundesweite Ausschreibung für einen Erschließungsträger nach dem Günstigkeitsprinzip mit anschließender Vermarktung der Baugrundstücke zu einem ortsüblichen Grundstückspreis durchgeführt.

2. Der Stadtrat beschließt künftig über den jeweiligen Zuschlag nach Zuarbeit des jeweiligem Fachamtes.

3. Es wird beschlossen, dass für Vermarktung und Erschließung der Stadt Stendal keine Kosten entstehen dürfen

Ja 3 Nein 7 Enthaltung 1 mehrheitlich abgelehnt

zu TOP 9

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen DIE LINKE-Bündnis 90/Die Grünen und FSS/BfS - Freitische bei der Schulspeisung

A VII/118

Herr Oberbürgermeister Schmotz informiert über eine Stellungnahme von Herrn Mehlkopf (Leiter - Amt für Jugend, Sport und Soziales). Das Fachamt sehe eine solche Regelung kritisch. Es gebe bereits Angebote über „Bildung und Teilhabe“ und die Regelung im Schulgesetz, dass Freitische vorzuhalten sind. Eine Richtlinie zu erstellen sei rechtlich nicht standhaft, da es äußerst schwierig sei, darin alle vorstellbaren Lebenslagen abzubilden. Auch die Bedarfsprüfung stelle die Verwaltung personell und sachlich vor Hindernissen. Es gebe bereits die Möglichkeit auf ein kostenfreies Schulesen. Die Stadt hat eine gesetzliche Pflicht auch diese Kosten zu übernehmen. Faktisch sei der



angemeldete Bedarf jedoch bisher bei NULL.

Frau Stadträtin Lenkeit stellt klar, dass es hier um eine Unterstützung von Familien in akuten Notlagen ging. Schwere Krankheiten, Geringverdiener, Großfamilien... die Gründe für einen Bedarf an einem Freitisch seien sehr verschieden. Es soll ein möglichst unbürokratisches Angebot geschaffen werden. Die Richtlinie würde die Fraktion vorbereiten und Arbeit der Bedarfsprüfung sei überschaubar, da es aller Wahrscheinlichkeit nach auch nicht sehr viele Anträge geben werde.

Herr Stadtrat Dr. Wollmann fragt, welchen Sinn dieser Antrag habe. Es gebe doch Freitische nach dem Schulgesetz. Es bleibt eine Einzelfallentscheidung. Hierzu sei dennoch der Weg zum „Amt“ nötig. Er hinterfragt, ob man den Eltern damit etwas ersparen würde.

Herr Stadtrat Instenberg gibt zu bedenken, dass eine Einschränkung des Schulgesetzes durch eine Richtlinie rechtlich keinen Bestand hätte. Hinzu kommt, dass es sich um eine weitere freiwillige Leistung handelt. Hiervon rät er entschieden ab.

Es folgt die Abstimmung über den Antrag.

Ja 4 Nein 3 Enthaltung 4 ungeändert empfohlen

Die Sitzung wird von 18:04 Uhr bis 18:12 Uhr für eine Lüftungspause unterbrochen.

zu TOP 10
VII/0458

Hauptsatzung

Herr Hell (Leiter Rechtsamt) stellt die neue Fassung der Hauptsatzung vor. Der Änderungsantrag der Ortschaft Wahrburg sei eingearbeitet worden. Er bittet darum, nun eine Einigung zu erzielen, um bis zum Stadtrat eine rechtssichere Formulierung vorbereiten zu können.

Herr Stadtrat Sobotta spricht sich dafür aus, zukünftig alle internen Stellenbesetzungsverfahren, unabhängig von der Eingruppierung bzw. Position, vom Ausschuss beschließen zu lassen oder besser ganz auf interne Besetzungen zu verzichten.

Herr Stadtrat Röxe stellt klar, dass es Ziel gewesen sei die außerordentlichen Sitzungen des Haupt- und Personalausschusses zu reduzieren.

Herr Hell gibt zu bedenken, dass es schwierig sei überhaupt Personal zu finden und dieses auch zu halten.

Es ergeben sich aus der Diskussion folgende 2 Varianten zur Regelung in der Hauptsatzung:

Die Entscheidungsbefugnis in Stellungsbesetzungsverfahren liegt beim Haupt- und Personalausschuss bei:

1. sofern es sich um die Besetzung einer Leitungsposition handelt. (Regelung wie in der vorliegenden Fassung vorgeschlagen)
2. sofern es sich um die Besetzung einer Leitungsposition handelt. Zusätzlich sind alle internen Stellenbesetzungsverfahren durch den



Ausschuss zu beschließen.

Es folgt die Abstimmung.

Zu Nr. 1.) Ja 6 Nein 2 Enthaltungen 3
Zu Nr. 2.) Ja 2 Nein 6 Enthaltungen 3

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen zur vorliegenden Fassung der Hauptsatzung.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte Hauptsatzung.

ungeändert empfohlen

zu TOP 11 **Antrag des Stadtratsvorstandes zur Änderung der Geschäftsordnung**
A VII/101/1 zurückgestellt

zu TOP 12 **Standort inklusiver Spielplatz**

VII/0518

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt, auf dem in der Anlage gekennzeichneten Grundstück im Stadtteilpark im Wohngebiet Stadtsee I einen inklusiven Spielplatz zu errichten.

Ja 7 Enthaltung 4 ungeändert empfohlen

zu TOP 13 **Wirtschaftsplan 2022 des Technologiepark Altmark - Eigenbetrieb der Hansestadt Stendal**

VII/0549

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, vorbehaltlich der entsprechenden Beschlussfassung des Haushaltes der Hansestadt Stendal für das Haushaltsjahr 2022, den Wirtschaftsplan des Technologiepark Altmark – Eigenbetrieb der Hansestadt Stendal für das Jahr 2022. Dieser besteht aus dem Erfolgs-, Vermögens- und Investitionsplan sowie der Stellenübersicht.

Ja 11 ungeändert empfohlen

zu TOP 14 **Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und die Entlastung der Betriebsleitung des Technologiepark Altmark - Eigenbetrieb der Hansestadt Stendal**

VII/0584

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses einschließlich des Lageberichtes 2020 für den Technologiepark Altmark - Eigenbetrieb der Hansestadt Stendal.

Der Jahresgewinn in Höhe von 47.445,95 EUR soll auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Die Betriebsleitung wird für das Geschäftsjahr 2020 entlastet.

Ja 11 ungeändert empfohlen



zu TOP 15 Entsendung eines Vertreters in die Gesellschafterversammlung der Stendaler Wohnungsbaugesellschaft mbH

VII/0579 **Beschlussvorschlag:**

Die Hansestadt Stendal entsendet folgenden Vertreter in die Gesellschafterversammlung der Stendaler Wohnungsbaugesellschaft mbH:

Frau Christel Güldenpfennig

Ja 11 ungeändert empfohlen

zu TOP 16 Beschluss zur 1. Änderung des städtebaulichen Gesamtkonzeptes für das Förderprogramm "Sozialer Zusammenhalt", Stendal-Stadtsee

VII/0555 **Herr Stadtrat Instenberg** zeigt an, dass er dem Mitwirkungsverbot unterliegt und verlässt den Raum. Er nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfindung zum Tagesordnungspunkt teil.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die als Anlage beigefügte 1. Änderung des städtebaulichen Gesamtkonzeptes (Gesamtkosten- und Finanzierungsübersicht) mit Stand 16.09.2021 für das Förderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“, Gesamtmaßnahme Stendal-Stadtsee.

Die 1. Änderung des städtebaulichen Gesamtkonzeptes (Stand 16.09.2021) wird zum Bestandteil des fortgeschriebenen Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Hansestadt Stendal (in der Fassung von 2013/2014) erklärt.

Ja 9 Nein 1 Befangen 1 ungeändert empfohlen

zu TOP 17 Ausschreibung Stelle des Oberbürgermeisters (m/w/d)
VII/0564 **Herr Stadtrat Instenberg** nimmt wieder an der Sitzung teil.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die in der Anlage beigefügte Stellenausschreibung zur Wahl des Oberbürgermeisters am 27. März 2022.

Ja 11 ungeändert empfohlen

zu TOP 18 Aufhebung der Fernwärmesatzung
VII/0566 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die anliegende Satzung zur Aufhebung der Satzung der Stadt Stendal über den Anschluß der Grundstücke im Stadtgebiet Stendal an das Fernwärmeversorgungsnetz der Stadtwerke Stendal (Fernwärmesatzung) vom 04.10.1993

Ja 11 ungeändert empfohlen

zu TOP 19 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 34/19 "Solarpark Borsteler Weg",



hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 und § 4a BauGB

VII/0569 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die öffentliche Auslegung des vorhaben-bezogenen Bebauungsplans Nr. 34/19 "Solarpark Borsteler Weg" gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 4a Baugesetzbuch (BauGB).

Ja 8 Nein 3 ungeändert empfohlen

zu TOP 20 8. Änderung des Flächennutzungsplans „Stadt Stendal“ – Solarpark Borsteler Weg, hier: Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 und § 4a Baugesetzbuch (BauGB)

VII/0570 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der 8. Änderung des Flächennutzungsplans „Stadt Stendal“ – Borsteler Weg gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 4a Baugesetzbuch (BauGB).

Ja 8 Nein 3 ungeändert empfohlen

zu TOP 21 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 22/05 "III. Erweiterung Johanniter-Krankenhaus, hier: Beschluss des Durchführungsvertrags

VII/0577 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt den Durchführungsvertrag zur 2. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 22/05 „III. Erweiterung Johanniter-Krankenhaus“.

Ja 11 ungeändert empfohlen

zu TOP 22 Antrag auf Aufhebung Beschluss VII/081
VII/0583 zurückgezogen

zu TOP 23 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2015 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters

VII/0551 **Herr Oberbürgermeister Schmotz** übergibt **Herrn Stadtrat Sobotta** die Sitzungsleitung und verlässt den Sitzungssaal. Er nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung zu den Jahresabschlüssen (TOP 23, 24 und 25) teil.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt den Jahresabschluss und die Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2015.

Ja 9 Enthaltung 1 ungeändert empfohlen

zu TOP 24 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters

VII/0553 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt den Jahresabschluss und die Entlastung des



Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2016.

Ja 8 Enthaltung 2 ungeändert empfohlen

zu TOP 25 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 und über die Entlastung des Oberbürgermeisters

VII/0554 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt den Jahresabschluss und die Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2017.

Ja 8 Enthaltung 2 ungeändert empfohlen

Herr Oberbürgermeister Schmotz betritt den Sitzungssaal.

Herr Ausschussvorsitzender Sobotta übergibt die Sitzungsleitung an **Herr Oberbürgermeister Schmotz**.

zu TOP 26 Beschluss über eine überplanmäßige Mehrausgabe für die Grundschulen - interaktive Tafeln, incl. Software

VII/0563 **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt für die Anschaffung von interaktiven Tafeln, incl. Software, eine überplanmäßige Ausgabe für die Grundschulen in Trägerschaft der Hansestadt Stendal in Höhe von 326.988,80 Euro.

Ja 11 ungeändert empfohlen

zu TOP 27 Anfragen/Anregungen

Herr Stadtrat Sobotta fragt, wo das Kreuz der Friedhofskapelle abgeblieben sei. Er habe gehört, dies sei vor Jahren demontiert, seitdem jedoch nie wieder aufgebaut worden. Er bittet um Auskunft über den Verbleib und eine Begründung zur Demontage.

Frau Stadträtin Radtke trägt kurz einen Antrag Ihrer Fraktion zur Prüfung eines autofreien Mönchskirchhof vor. Dieser wird in der kommenden Stadtratssitzung behandelt.

Frau Stadträtin Lenkeit verweist auf eine E-Mail des Herrn Norbert Mädge, der sich für eine Verbesserung der Wasserqualität im Stendaler Stadtsee einsetzt. Die Wasserrahmen-Richtlinie sieht ein Verschlechterungsverbot vor. **Frau Stadträtin Lenkeit** möchte wissen, welche Maßnahmen die Stadt eingeleitet hat, um diese Rechtslage umzusetzen.

Herr Oberbürgermeister Schmotz beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:22 Uhr. Es wird eine Lüftungspause anberaumt.

Frau Stadträtin Schübler verlässt das Gremium. Es sind nun 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt und die Sitzung wird mit dem nichtöffentlichen Teil um 19:30 Uhr fortgesetzt.



Klaus Schmotz
Vorsitzender

Robert Gravert
Protokoll

